

Vermerk	Ortsbegehung Nr. 4: Feldkirchen	BjörnSEN Beratende Ingenieure GmbH Maria Trost 3 56070 Koblenz Telefon +49 261 8851-0 Telefax +49 261 8851-191 info@bjoernsen.de www.bjoernsen.de
Thema	Örtliches Starkregenvorsorgekonzept Stadt Neuwied	
Teilnehmer	Herr Hausmann (Stadtwerke Neuwied / Themenschwerpunkte HW und Starkregen) Herr Busenbender (Stadt Neuwied / Themenschwerpunkte Gewässer und Bachläufe) Frau Schuh (Ortsvorsteherin Feldkirchen) Herr Hof (Stellv. Ortsvorsteher Feldkirchen) Herr Dr. Lippert (BCE) Frau Dr. Eichentopf (BCE)	Sitz und Registergericht Koblenz HRB 1716 Geschäftsführung Dr.-Ing. Gerhard BjörnSEN Dipl.-Ing. Architekt Matthias BjörnSEN Dipl.-Wirtsch.-Ing. Christian Hahn Dr.-Ing. Ronald Haselsteiner Dipl.-Ing. Ulrich Krath Dr.-Ing. Kaj Lippert Dr.-Ing. Michael Probst
Ort	Feldkirchen, Neuwied	Projektnummer NRS2044609
Datum	29.04.2021	Unser Zeichen SE/LIP
Anlagen	Zusammenfassung der Dokumentation	Ihr Kontakt Dr. Sonja Eichentopf info@bjoernsen.de +49 261 8851-0
Verteiler	Stadt Neuwied / BCE	Datum Koblenz, 29.04.2021

Punkt	Inhalt	Veranlassung durch/am/bis
--------------	---------------	-------------------------------------

1 Veranlassung
Im Zuge der Erstellung des Starkregenvorsorgekonzeptes für die Stadt Neuwied erfolgen Begehungen der Stadtteile. Die Begehungen dienen der vertieften Informationssammlung hinsichtlich der örtlichen Starkregensituation und der Gefährdung einzelner Objekte sowie als Vorbereitung für die Konzeption von Maßnahmen.

Die Begehung des Stadtteils Feldkirchen wurde am 29.04.2021 durchgeführt. Im Vorfeld der Begehung legten BCE und die Stadt Neuwied auf Grundlage der Starkregengefahrenkarte, der Bachverrohrungen sowie seitens der Stadt bekannten Problemstellen gemeinsam die zu begehenden Stellen in Feldkirchen fest.

In Feldkirchen liegen drei Gewässer III. Ordnung (Waschbach, Hösterbach und Kehlbach). In den Ortsrandlagen liegt teilweise starkes Gefälle vor, sodass Wasser im Starkregenfall auf den Stadtteil zuläuft. Insbesondere in den

Punkt	Inhalt	Veranlassung durch/am/bis
	<p>Ortsrandlagen, z.B. im Bereich der Burschenvereinshütte und der Landesblindenschule, zeigt die Starkregengefahrenkarte eine Häufung von hohen Abflusskonzentrationen an.</p> <p>In den letzten Jahren waren die Ortsrandlagen von Feldkirchen häufig von Starkregen betroffen. Im Bereich der Hüllenbergerstraße kam es zu einem Hangrutsch. Maßnahmen, um die Situation zu verbessern und insbesondere das Wasser besser zu leiten, sind im Gespräch.</p>	
2	<p>Route</p> <p>Der Startpunkt in Feldkirchen war die Burschenvereinshütte Hüllenberg in der Hüllenberger Str.</p> <p>Folgende Stellen wurden von dort begangen:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Kaskade / Halbschale Burschenvereinshütte2. Burweg: Halbschale, Hangrutsch, Straßeneinlauf3. Kreuzung Nähe Brombeerschenke / Neuer Weg4. Grabersweg5. Im Felster / Auf dem Schneeberg6. Landesblindenschule	
3	<p>Dokumentation</p> <p>Die Dokumentation der begangenen Stellen, inklusive Bildern und Anmerkungen, wurde in einer Geodatenbank zusammengestellt. Eine Zusammenfassung der Dokumentation ist als Anlage beigefügt.</p>	

BjörnSEN Beratende Ingenieure GmbH

i.A. Dr. Sonja Eichentopf